



# Programm

## 3. SommerAkademie

### 12. – 15.06.2018

**Courtyard by Marriott Berlin Mitte**



PRIVATE AKADEMIE  
DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR GEFÄSSCHIRURGIE UND  
GEFÄSSMEDIZIN gGmbH

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Gefäßchirurgie kompakt: Vorbereitung zur Facharztprüfung	7
Kurs „offene Chirurgie“ am Gefäßmodell	15
Endovaskuläre Kurse, Strahlenschutzkurs, Messkurs	17
Ultraschall Kurs	26
Phlebologie Kurs	29
Wundmanagement Kurs	31
Kurs Teach – the - teacher	32
Impressum	35

## Allgemeine Hinweise

### Veranstaltungsort

Die Kurse der SommerAkademie finden im:

Courtyard by Marriott Berlin Mitte  
Axel-Springer-Straße 55  
10117 Berlin

statt.

Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte ist in der Nähe vom Checkpoint Charlie sowie vom Potsdamer Platz gelegen ist.

### Anfahrt

Mit dem Auto: **Südlich von der A2 und A9 kommend:** Fahren Sie auf den Berliner Ring A10 am Dreieck Potsdam in Richtung Dresden. Folgen Sie der Richtung Berlin-Zentrum auf die A115. Nehmen Sie die Stadtautobahn A100 am Dreieck Funkturm in Richtung Hamburg. Verlassen Sie die Stadtautobahn A100 an der Ausfahrt Kaiserdamm rechts. Folgen Sie der Bismarckstraße bis zum Ernst-Reuter-Platz. Fahren Sie hier in Richtung Tiergarten bis zur Siegestsäule. Orientieren Sie sich in Richtung Potsdamer Platz. Am Potsdamer Platz folgen Sie links der Leipziger Straße. Biegen Sie rechts ab auf die Axel-Springer-Straße. Danach gleich rechts in die Schützenstraße abbiegen. Die Tiefgarage des Courtyard by Marriott Berlin Mitte befindet sich auf der rechten Seite. Courtyard by Marriott Berlin Mitte verfügt über eine eigene Parkgarage, die Parkgebühr beträgt EUR 2,00 pro Stunde und EUR 20,00 pro Tag.

Mit dem Auto: **Nördlich von der A24 kommend:** Fahren Sie auf den Berliner Ring A10 am Dreieck Havelland in Richtung Berlin-Zentrum. Folgen Sie der Richtung Berlin-Zentrum auf die A111. Nehmen Sie die Stadtautobahn A100 am Dreieck Charlottenburg in Richtung Berlin-Zentrum. Verlassen Sie die A100 an der Ausfahrt Kaiserdamm. • Folgen Sie der Bismarckstraße bis zum Ernst-Reuter-Platz. Fahren Sie hier in Richtung Tiergarten bis zur Siegestsäule. Orientieren Sie sich in Richtung Potsdamer Platz. Am Potsdamer Platz folgen Sie links der Leipziger Straße. Biegen Sie rechts ab auf die Axel-Springer-Straße. Danach gleich rechts in die Schützenstraße abbiegen. Die Tiefgarage des Courtyard by Marriott Berlin Mitte befindet sich auf der rechten Seite. Courtyard by Marriott Berlin Mitte verfügt über eine eigene Parkgarage, die Parkgebühr beträgt EUR 2,00 pro Stunde und EUR 20,00 pro Tag.

Am 1. Januar 2008 wurde in der Innenstadt von Berlin eine Umweltzone eingerichtet. Allgemeine Informationen zu den Bestimmungen finden Sie im Internet unter [www.berlin.de/umweltzone](http://www.berlin.de/umweltzone).

Mit dem Taxi: Eine Taxifahrt vom Flughafen Tegel zum Hotel kostet EUR 28,00 - 30,00. Für eine Fahrt vom Flughafen Schönefeld können Sie circa EUR 35,00 - 40,00 einplanen. Zum Hauptbahnhof kostet eine Strecke in etwa EUR 10,00 – 15,00. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Richtwerte handelt, für welche wir keine Haftung übernehmen.

Mit dem Zug: Am Hauptbahnhof nehmen Sie S-Bahn S5, S7 oder S75 in Richtung "Friedrichstrasse", steigen Sie um in die U-Bahn U6 Richtung Alt Mariendorf ein und steigen Sie an der Haltestelle "Kochstraße" aus.

Vom Flughafen:

TXL Tegel: Nehmen Sie den Bus TXL. Verlassen Sie den Bus an der Haltestelle "Hauptbahnhof". Hauptbahnhof nehmen Sie S-Bahn S5, S7 oder S75 in Richtung "Friedrichstrasse", steigen Sie um in die U-Bahn U6 Richtung Alt Mariendorf ein und steigen Sie an der Haltestelle "Kochstraße" aus.

SXF Schönefeld: Nehmen Sie die S-Bahn S45 in Richtung Westend und steigen Sie an der Haltestelle "Tempelhof" aus. Steigen Sie um in die U-Bahn U6 Richtung Alt-Tegel ein. Steigen Sie an der Haltestelle "Kochstraße" aus.

Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte ist nur im Laufabstand von der U-Bahn-Station Kochstr., U-Bahn Station Stadtmitte und U-Bahn/Bus Haltestelle "Spittelmarkt" entfernt.



## **Hotelübernachtung**

Die SommerAkademie hat mit dem Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte ein Abrufkontingent zu Sonderraten von 125,00 – 155,00 EUR /Nacht inklusive Frühstück und WLAN vereinbart. Sie können Ihre Hotelreservierung bequem mit der Buchung Ihres Kurses direkt bei uns vornehmen. Benutzen Sie hierzu bitte das beiliegende Formular.

## **CME-Punkte**

Für alle Kurse der SommerAkademie sind CME-Punkte bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.

## **Anmeldung und Allgemeine Geschäftsbedingungen**

Nach erfolgreicher Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung per E-mail versendet. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Eingang der Stornierung bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 20,00 für jede angemeldete Person fällig, nach diesem Termin ist eine Rückerstattung leider nicht möglich. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kurs erscheint.

Teilnahmebescheinigungen/CME-Bescheinigungen werden vor Ort ausgegeben.

Nach Erhalt Ihrer Kursanmeldung versenden wir postalisch eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung. Die Zahlung der Teilnahmegebühren wird mit der Rechnungsstellung fällig. Sollten Sie kein Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir um gebührenfreie Überweisung der Teilnahmebeträge erst nach Erhalt unserer Rechnung unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Rechnungsnummer. Sollten Änderungen in der Registrierung erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte per Post, Fax oder E-Mail an uns.

Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nur in schriftlicher Form akzeptiert werden können. Barzahlung ist ausschließlich vor Ort am Tagungsbüro möglich.

## **2.6 Datenschutz**

Die Private Akademie DGG gGmbH behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben des § 4 Bundesdatenschutzgesetz. Für Ihre Anmeldung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Tagungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht.

## Kursgebühren (in EUR)

		Dienstag, 12.06.2018	Mittwoch, 13.06.2018	Donnerstag, 14.06.2018	Freitag, 15.06.2018
<b>Gefäßchirurgie kompakt</b>					
Ärzte - Nicht-Mitglieder	3 Tage	750,00 €			
Ärzte - Mitglieder	3 Tage	495,00 €			
<b>Vaskuläre Chirurgie</b>					
Offene Chirurgie: Infra- & pararenale Aorta	1 Tag		395,00 €		
Offene Chirurgie: Carotis & Supraaortale Aorta	1 Tag			395,00 €	
Offene Chirurgie: Periphere Bypasschirurgie	1 Tag				395,00 €
<b>Endovaskulärer Chirurg</b>					
Grundkurs Endovaskuläre Techniken	1 Tag	395,00 €			
Aufbaukurs Abdominelle Aorta	1 Tag		395,00 €		
Aufbaukurs Beckengefäße	1 Tag			395,00 €	
Aufbaukurs Oberschenkelgefäße	1 Tag				395,00 €
<b>Endovaskulärer Spezialist</b>					
Spezialkurs Thorakale Aorta	1 Tag	395,00 €			
Spezialkurs Tiefes Venensystem	1 Tag	395,00 €			
Spezialkurs Poplitea- und Unterschenkel	1 Tag		395,00 €		
Spezialkurs Carotis	1 Tag			395,00 €	
Spezialkurs Viszeralarterien	1 Tag				395,00 €
Spezialkurs Shunt	1 Tag				395,00 €
<b>Messkurs</b>					
Strahlenschutzkurs	1 Tag	195,00 €			195,00 €
<b>Ultraschall</b>					
Ultraschall Interdisziplinärer Grundkurs	2,5 Tage		575,00 €		
<b>Phlebologie Intensivkurs</b>					
Phlebologie Intensivkurs	2 Tage	575,00			
<b>Wundkurs</b>					
Wundkurs - Ärzte	1 Tag	250,00 €			
<b>Führungsseminare</b>					
Teach-the-Teacher Teil 1 und Teil 2	2 x 0,5 Tag	195,00 €			

## Gefäßchirurgie kompakt: 12. – 14.06.2018

Ziel: Vorbereitung zur Facharztprüfung zum Gefäßchirurgen.

Dieser Kurs dient Assistenzärzten in Weiterbildung zum Gefäßchirurgen als hervorragende Vorbereitung für die Facharztprüfung.

Unabhängig von der Prüfung bietet „Gefäßchirurgie kompakt“ die Möglichkeit bestimmte Themen aufzufrischen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Themen - Übersicht

Zeit	Dienstag, 12.06.2018	Mittwoch, 13.06.2018	Donnerstag, 14.06.2018
<b>Morgens</b>	Viszerale Ggefäße	Perioperative Gefäßmedizin und Komplikationen in der Gefäßchirurgie, kritische Beinischämie	Phlebologie
	Bauchaorten-aneurysma		Akute Ischämie und vaskuläres Trauma
<b>Mittags</b>	Thorakales, thorakoabdomi- nelles und pararenales Aortenaneurysma	Periphere Aneurysmen - Kompressionssyndrome	Shuntchirurgie
		Periphere arterielle Verschlusskrankheit	Supraaortale Äste

## Viszerale Gefäße

Saal: Berlin  
Uhrzeit: 8:30 – 10:30  
Vorsitz: Andreas Gussmann (Berlin), Thomas Umscheid (Bad Schwalbach/Wiesbaden)

- 08:30-08:55** **Offen-chirurgische Therapie der Claudicatio**  
**Materialien, Techniken und Ergebnisse**
- 08:55-09:00** **Diskussion und Fragen**  
Kai Balzer (Bonn)
- 09:00-09:25** **Chronische viszerale Ischämie**  
**Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptomatik, Diagnostik, Ergebnisse der verschiedenen Therapieoptionen**
- 09:25-09:30** **Diskussion und Fragen**  
Alexander Oberhuber (Düsseldorf)
- 09:30-09:55** **Endovaskuläre Behandlung der chronischen und akuten mesenterialen Ischämie**  
**Indikationen, Verfahren, - prä-, peri- und postoperatives Management**
- 09:55-10:00** **Diskussion und Fragen**  
Thomas Umscheid (Bad Schwalbach/Wiesbaden)
- 10:00-10:25** **Offene chirurgische Revaskularisation**  
**Indikationen, Verfahren, Prä-, peri- und postoperatives Management**
- 10:25-10:30** **Diskussion und Fragen**  
Bernd Kasprzak (Münster)
- 10:30-11:00** **Pause**

## Bauchaortenaneurysma

Saal: Berlin  
Uhrzeit: 11:00 – 13:00  
Vorsitz: Jörg Heckenkamp (Osnabrück), Alexander Oberhuber (Düsseldorf)

- 11:00-11:25** **Asymptomatisches, symptomatisches und rupturiertes BAA:**  
**Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptomatik**  
**Indikationen zur konservativen und chirurgischen Behandlung**  
**Bildgebende Verfahren (Duplex, CT, MRA und Katheterangiographie)**
- 11:25-11:30** **Diskussion und Fragen**  
Thomas Schmandra (Bad Neustadt)
- 11:30-11:55** **Offen-chirurgische Therapie des BAA**  
**Technik und Ergebnisse der offen-chirurgischen Therapie**  
**Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen**  
**Komplikationsmöglichkeiten**
- 11:55-12:00** **Diskussion und Fragen**  
Ralph-Ingo Rückert (Berlin)
- 12:00-12:25** **Endovaskuläre Therapie des BAA**



- Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen  
Komplikationsmöglichkeiten  
Materialkunde-Prothesentypen Sondierungskatheter, Drähte**
- 12:25-12:30 Diskussion und Fragen**  
Jan Brunkwall (Köln)
- 12:30-12:55 EVAR versus offene Therapie des asymptomatischen und des rupturierten BAA  
Studienlage**
- 12:55-13:00 Diskussion und Fragen**  
Hubert Schelzig (Düsseldorf)
- 13:00-14:00 Mittagspause**

### Thorakales, thorakoabdominelles und pararenales Aortenaneurysma

- Saal: Berlin  
Uhrzeit: 14:00 – 18:30  
Vorsitz: Dittmar Böckler (Heidelberg), Hubert Schelzig (Düsseldorf)
- 14:00-14:25 Traumatische Aortenruptur, intramurales Hämatom und penetriertes Aortenulkus  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen**
- 14:25-14:30 Diskussion und Fragen**  
Andreas Greiner (Berlin)
- 14:30-14:55 Aortendissektion  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Management**
- 14:45-15:00 Diskussion und Fragen**  
Lars Kock (Hamburg)
- 15:00-15:25 Aneurysma des Aortenbogens  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen**
- 15:25-15:30 Diskussion und Fragen**  
NN
- 15:30-15:55 Aneurysma der Aorta descendens  
Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen**
- 15:55-16:00 Diskussion und Fragen**  
Dittmar Böckler (Heidelberg)
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-16:55 Aneurysma der thorakoabdominellen Aorta (offen)  
Technik und Ergebnisse**
- 16:55-17:00 Diskussion und Fragen**  
Bernd Kasprzak (Münster)
- 17:00-17:25 Aneurysma der thorakoabdominellen Aorta (endovaskulär)  
Technik und Ergebnisse**
- 17:25-17:30 Diskussion und Fragen**  
Martin Austermann (Münster)
- 17:30-17:55 Aneurysma der pararenalen Aorta**

**17:55-18:00**      **Epidemiologie, Symptomatik, Indikationen, Diagnostik und Therapieoptionen**  
**Diskussion und Fragen**  
Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

**Gefäßchirurgie kompakt - Programmdetails: Mittwoch, 13.06.2018**

**Perioperative Gefäßmedizin und Komplikationen in der Gefäßchirurgie**

Saal:              Berlin  
Uhrzeit:          08:30 – 13:00  
Vorsitz:          Heiner Wenk (Bremen), Knut Walluscheck (Flensburg)

**08:30-08:55**      **Gefäßprotheseninfektion**  
**Epidemiologie, Pathophysiologie, Diagnostik und Therapiemöglichkeiten**

**08:55-09:00**      **Diskussion und Fragen**  
Markus Steinbauer (Regensburg)

**09:00-09:25**      **Nachsorge nach peripherer Bypass-OP oder endovaskulärer Extremitäten-**  
**rekonstruktion**

**09:25-09:30**      **Diskussion und Fragen**  
Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

**09:30-09:55**      **Nachsorge nach Carotis TEA oder Stenting**

**09:55-10:00**      **Diskussion und Fragen**  
Martin Storck (Karlsruhe)

**10:00-10:25**      **Nachsorge nach Aneurysmaoperation**

**10:25-10:30**      **Diskussion und Fragen**  
Michael Gawenda (Eschweiler)

**10:30-11:00**      **Pause**

**11:00-11:25**      **NOAK's in der Gefäßmedizin**  
**Indikationen, Dosis, Komplikationen und Studienlage**

**11:25-11:30**      **Diskussion und Fragen**  
Heiner Wenk (Bremen)

**11:30-11:55**      **Heparin-induzierte Thrombozytopenie in der Gefäßmedizin: Alles was man wissen**  
**muss**

**11:55-12:00**      **Diskussion und Fragen**  
Thomas Schmitz-Rixen (Frankfurt am Main)

**12:00-12:25**      **Offen-chirurgische Therapie der kritischen Beinischämie:**  
**Materialien, Techniken und Ergebnisse**

**12:25-12:30**      **Diskussion und Fragen**  
Kai Balzer (Köln)

**12:30-12:55**      **Endovaskuläre Therapie der kruralen Arterien:**

**12:55-13:00**      **Materialien, Techniken und Ergebnisse**  
**Diskussion und Fragen**  
Theodosios Bidas (Münster)

**13:00-14:00**      **Pause**

### **Periphere Aneurysmen - Kompressionssyndrome**

Saal:                Berlin  
Uhrzeit:           14:00 – 16:00  
Vorsitz:           Kai Balzer (Bonn), Thomas Schmitz-Rixen (Frankfurt am Main)

**14:00-14:25**      **Popliteaaneurysma**  
**Indikation, Technik und Ergebnisse der offenen und der endovaskulären Therapie**

**14:25-14:30**      **Diskussion und Fragen**  
Tomislav Stojanovic (Wolfsburg)

**14:30-14:55**      **Aneurysma der Viszeralarterien**  
**Indikation, Technik und Ergebnisse der offenen und der endovaskulären Therapie,**  
**Identifikation geeigneter Anatomien**

**14:55-15:00**      **Diskussion und Fragen**  
Alexander Oberhuber (Düsseldorf)

**15:00-15:25**      **Thorakales Outlet- und Inlet-Syndrom**  
**Indikation, Therapie und Ergebnisse**

**15:25-15:30**      **Diskussion und Fragen**  
Thomas Bürger (Kassel)

**15:30-15:55**      **Andere Kompressionssyndrome: Entrapment der A. poplitea /**  
**Kompressionssyndrom des T. coeliacus**

**15:55-16:00**      **Diskussion und Fragen**  
Thomas Koeppel (Hamburg)

**16:00-16:30**      **Pause**

### **Periphere arterielle Verschlusskrankheit**

Saal:                Berlin  
Uhrzeit:           16:30 – 19:00  
Vorsitz:           Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach), Kai Balzer (Bonn)

**16:30-16:55**      **pAVK**  
**Epidemiologie, Symptomatik, Diagnostik, Bildgebende Verfahren**

**16:55-17:00**      **Diskussion und Fragen**  
Ralph-Ingo Rückert (Berlin)

**17:00-17:25**      **Akute viszerale Ischämie**  
**Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptomatik, Diagnostik, Ergebnisse der verschiedenen**  
**Therapieoptionen**

**17:25-17:30**      **Diskussion und Fragen**  
Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach)

- 17:30-17:55 **Angiosom-Konzept und Wifi-Klassifikation**  
 17:55-18:00 **Diskussion und Fragen**  
 NN
- 18:00-18:25 **Das diabetische Fußsyndrom**  
**Epidemiologie, Pathogenese, Diagnostik**  
 18:25-18:30 **Diskussion und Fragen**  
 Alexander Oberhuber (Düsseldorf)
- 18:30-18:55 **Endovaskuläre Behandlung der Claudicatio**  
**Materialien, Techniken und Ergebnisse**  
 18:55-19:00 **Diskussion und Fragen**  
 Konstantinos Stavroulakis (Münster)

#### Gefäßchirurgie kompakt - Programmdetails: Donnerstag, 14.06.2018

#### Phlebologie

- Saal: Berlin  
 Uhrzeit: 08:30 – 10:30  
 Vorsitz: Achim Mumme (Bochum), Karin Brachmann (Borna)
- 08:30-08:55 **Relevante Kenntnisse der Anatomie des Venensystems**  
**Spezielle Anatomie und Topographie des Venensystems, bildgebende Verfahren (Duplex, Phlebographie, MRA); Hämodynamische Untersuchung (Duplex, CW-Doppler, LRR, VVP, Phlebodynamometrie)**
- 08:55-09:00 **Diskussion und Fragen**  
 Karin Brachmann (Borna)
- 09:00-09:25 **Indikation, Technik und Ergebnisse der klassischen Varizen-Operation**  
**Pathophysiologie und Therapie des Ulcus cruris**
- 09:25-09:30 **Diskussion und Fragen**  
 Achim Mumme (Bochum)
- 09:30-09:55 **Indikation, Technik und Ergebnisse der endovenösen Verfahren**  
**Theorie, Indikation, Technik und Ergebnisse moderner Sklerotherapie**
- 09:55-10:00 **Diskussion und Fragen**  
 Najib Jawadi (Düsseldorf)
- 10:00-10:25 **Diagnostik und Therapie der akuten und chronischen tiefen**  
**Beinvenenthrombose**
- 10:25-10:30 **Diskussion und Fragen**  
 NN
- 10:30-11:00 **Pause**

## Akute Ischämie und vaskuläres Trauma

Saal: Berlin  
Uhrzeit: 11:00 – 13:00  
Vorsitz: Thomas May (Köln), Jörg Heckenkamp (Osnabrück)

- 11:00-11:25 Vaskuläres Trauma**  
**Mechanismen, klinisches Bild, Diagnostik und Therapieoptionen**
- 11:25-11:30 Diskussion und Fragen**  
Jörg Heckenkamp (Osnabrück)
- 11:30-11:55 Akute Extremitätenischämie**  
**Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptomatik und Diagnostik**
- 11:55-12:00 Diskussion und Fragen**  
Thomas May (Köln)
- 12:00-12:25 Offen-chirurgische Behandlung der akuten Extremitätenischämie**
- 12:25-12:30 Diskussion und Fragen**  
Hermann Rehbein (Hamm)
- 12:30-12:55 Endovaskuläre Behandlung der akuten Extremitätenischämie:**  
**Materialien und Indikationen**
- 12:55-13:00 Diskussion und Fragen**  
Markus Steinbauer (Regensburg)
- 13:00-14:00 Mittagspause**

## Shuntchirurgie

Saal: Berlin  
Uhrzeit: 14:00 – 16:00  
Vorsitz: Richard Kellersmann (Fulda), Ernst Ulrich Metzler (Berlin)

- 14:00-14:25 Präoperative Evaluation, Zugangsauswahl und Grundkenntnisse über**  
**Flusseigenschaften von a.v.-Shunts-Ablauf und Interpretation einer**  
**angiographischen Shunt Darstellung**
- 14:25-14:30 Diskussion und Fragen**  
Michael Naundorf (Berlin)
- 14:30-14:55 Autogene und prothetische AV Shunts: Indikationen, Techniken und**  
**Ergebnisse**
- 14:55-15:00 Diskussion und Fragen**  
Ernst Ulrich Metzler (Berlin)
- 15:00-15:25 Endovaskuläre Optionen zur Behandlung von Shunt dysfunktionen**  
**und –thrombosen**
- 15:25-15:30 Diskussion und Fragen**  
Richard Kellersmann (Würzburg)

- 15:30-15:55**    **Gestörte Shuntfunktion: Shunt-induzierte Handischämie, Shunt-dysfunktion, Non-Maturation, Rezirkulation: Diagnostik und Therapiemöglichkeiten**
- 15:55-16:00**    **Diskussion und Fragen**  
Volker Mickley (Rastatt)
- 16:00-16:30**    **Pause**

## Supraaortale Äste

Saal:                Berlin  
Uhrzeit:            16:30 – 18:30  
Vorsitz:            Ernst Weigang (Berlin). Alexander Zimmermann (München)

- 16:30-16:55**    **Spezielle Anatomie der intrazerebralen, supraaortalen Gefäße und des Aortenbogens**  
**Bildgebende Verfahren / Indikation und Technik der chirurgischen Carotis-Revaskularisation**
- 16:55-17:00**    **Diskussion und Fragen**  
Ernst Weigang (Berlin)
- 17:00-17:25**    **CAS: Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen, Technik und Komplikationsmöglichkeiten**  
**Embolieprotektionssysteme**
- 17:25-17:30**    **Diskussion und Fragen**  
Arne Schwindt (Münster)
- 17:30-17:55**    **CEA vs. CAS: Studienlage für symptomatische und asymptomatische Karotisstenosen**
- 17:55-18:00**    **Diskussion und Fragen**  
Alexander Zimmermann (München)
- 18:00-18:25**    **Verschlusskrankung der A. subclavia und vertebralis: Epidemiologie, Indikationen und Therapiemöglichkeiten**
- 18:25-18:30**    **Diskussion und Fragen**  
Michael Naundorf (Berlin)

**Zusammenfassung und Verabschiedung**

## Kurse „offene Chirurgie“: 13-15.06.2018

Kurse über die klassische chirurgische Therapie werden leider eher selten angeboten. Dementsprechend darf dies in der SommerAkademie nicht fehlen. Es werden drei Module im Rotationsverfahren angeboten.

Offene Kurse am Gefäßmodell – Überblick:

<b>Mittwoch, 13.06.2018</b>	<b>Donnerstag, 14.06.2018</b>	<b>Freitag, 15.06.2018</b>
Offene Chirurgie am Gefäßmodell - Infra- und pararenale Aorta	Offene Chirurgie am Gefäßmodell - Carotis und supraaortale Äste	Offene Chirurgie am Gefäßmodell – Periphere Bypasschirurgie

### Offene Chirurgie am Gefäßmodell - Infra- und pararenale Aorta: Mittwoch, 13.06.2018

- Saal: Bremen  
Uhrzeit: 08:30 – 17:00  
Referenten: Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach), Axel Stübinger (Ansbach)
- Theoretischer Teil:
- OP-Technik (BAA, Leriche Syndrom, Iliakofemoraler Bypass)
  - Auswahl des Zugangs
  - Technische Tipps und Tricks
- Praktischer Teil:
- Implantation eines aortobiliakalen Interponats am Gefäßmodell

### Offene Chirurgie am Gefäßmodell - Carotis und supraaortale Äste: Donnerstag, 14.06.2018

- Saal: Bremen / Hannover  
Uhrzeit: 08:30 – 17:00  
Referenten: Barbara Weis-Müller (Mönchengladbach), Axel Stübinger (Ansbach), Mario Kuhnert (Birkenwerder), Jörn Pfeiffenberger (Itzehoe)
- Theoretischer Teil:
- OP-Technik (TEA, EEA)
  - Auswahl des Zugangs (A. carotis, A. subclavia, A. vertebralis)
  - Technische Tipps und Tricks
  - Instrumente
- Praktischer Teil:
- Patchplastik am Gefäßmodell

**Offene Chirurgie am Gefäßmodell – Periphere Bypasschirurgie: Freitag, 15.06.2018**

Saal: Berlin

Uhrzeit: 08:30 – 17:00

Referenten: Rita Huber (Bad Karlsbad), Achim Neufang (Wiesbaden), Siegfried Krishnabhakdi (Herford), Mario Kuhnert (Birkenwerder), Jörn Pfeiffenberger (Itzehoe)

1. Vortrag: Vortrag: Anlage eines femorocruralen venösen Bypasses

Referent: Achim Neufang (Wiesbaden)

Uhrzeit: 10:00-10:30

Theoretischer Teil:

- OP-Technik (Anatomische Leitstrukturen für fem-pop und femorocrurale Bypässe)
- OP-Technik des venösen Bypasses
- Auswahl des Zugangs (A. carotis, A. subclavia, A. vertebralis)
- Technische Tipps und Tricks
- Instrumente

Praktischer Teil:

- Patchplastik am Gefäßmodell



## Endovaskuläre Techniken: 12. – 15.06.2018

Zielgruppe:

- Zur Erlangung des Titels ‚Endovaskulärer Chirurg‘
- Zur Erlangung des Titels ‚Endovaskulärer Spezialist‘

Die SommerAkademie bietet Ihnen das volle Programm: Theorie, Simulator-Training, Videositzungen und Falldiskussionen. Es werden alle Kurse zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ (Grundkurs, Aufbaukurs BAA, Aufbaukurs Becken und Aufbaukurs Oberschenkel), oder „Endovaskulärer Spezialist“ (Spezialkurs Thorakale Aorta, Spezialkurs Viszeralarterien, Spezialkurs Carotis, Spezialkurs Shunt, Spezialkurs Malfunktionen und Spezialkurs Knie-, Ober- und Unterschenkelarterien) angeboten. Das Programm wird durch einen Strahlenschutzkurs (Interventionsradiologie) abgerundet.

### Kurs - Übersicht

	<b>Dienstag, 12.06.2018</b>	<b>Mittwoch, 13.06.2018</b>	<b>Donnerstag, 14.06.2018</b>	<b>Freitag, 15.06.2018</b>
<b>Titel „Endovaskulärer Chirurg“</b>	Grundkurs Endovaskuläre Techniken	Aufbaukurs Abdominelle Aorta	Aufbaukurs Beckengefäße	Aufbaukurs Oberschenkelgefäße
<b>Titel „Endovaskulärer Spezialist“</b>	Spezialkurs Thorakale Aorta	Spezialkurs Poplitea- und Unterschenkel	Spezialkurs Carotis	Spezialkurs Viszeralarterien
	Spezialkurs Tiefes Venensystem			Spezialkurs Shunt
<b>Strahlenschutz</b>				Spezialkurs Strahlenschutz Interventionsradiologie

**Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Dienstag, 12.06.2018**

**Grundkurs Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Dienstag, 12.06.2018**

Saal: München 2 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 09:00 – 17:00

Referenten: Georg Straeten (Kevelaer), Christian Wack (München), Tomislav Stojanovic (Wolfsburg)

**Ziele:** Kenntnisse über:

Vorträge und Einführung in die Thematik

- Punktionstechniken
- Schleusen, Drähte, Führungskatheter
- Strahlenschutz - C-Bogen oder Angio-Anlage, Kontrastmittel und Komplikationen
- Stentmaterialien, covered Stents und Stentgrafts
- Verschluss-Systeme
- Pharmakologisches perioperatives Management
- Komplikationen und Komplikationsmanagement

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Punktionen und Angiographien
- Verschlussystemen (Anker und Nahtsysteme)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

**Spezialkurs Thorakale Aorta - Programmdetails: Dienstag, 12.06.2018**

Saal: München 1 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)

Uhrzeit: 08:00 – 16:00

Referenten: Piotr Kasprzak (Regensburg), Alexander Stehr (Mühlheim), Viktor Reichert (Sindelfingen), Markus Janotta (Regensburg)

**Ziele:** Kenntnisse über die endovaskuläre Behandlung von Pathologien an der Aorta thoracalis

- Indikationsstellung und Studienlage
- Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Fallbesprechung und Troubleshooting
- Neue Entwicklungen, Anchors, Fenestrierungen, Branches

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Endograftimplantation bei Erkrankungen der thorakalen Aorta

**Ziele:** Videodemonstration und Falldiskussion von:

- Endograftimplantation bei Läsionen der thorakalen und thorakoabdominellen Aorta  
Chimney Technik  
fEVAR  
bEVAR
- Offener Aortenersatz

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

**Spezialkurs Tiefes Venen system- Programmdetails: Dienstag, 12.06.2018**

Saal: Hamburg 3  
Uhrzeit: 08:30 – 17:00  
Referenten: NN

Ziele:

Kenntnisse über:

- Pathophysiologie
- Diagnostik
- Zugänge und Materialien
- Perioperatives Management
- Fallbesprechungen

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

## Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Mittwoch, 13.06.2018

### Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Abdominelle Aorta - Programmdetails: Mittwoch, 13.06.2018

Saal: München 2 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 09:00 – 17:00  
Referenten: Andreas Gussmann (Berlin), Piotr Kasprzak (Regensburg), Georg Straeten (Kevelaer), Viktor Reichert (Sindelfingen)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Röntgenanatomie der Aorta und der Beckengefäße sowie ihrer Nebenäste bei CT, MRA und Katheterangiografie
- Einstellungstechniken (Angulation und Kippung)
- Materialkunde – Prothesentypen Sondierungskatheter, Drähte
- Zugangswege, Verschlusssysteme
- Spezielle Indikationen nach IFU
- Methodenbedingte Limitierungen und Komplikationen der einzelnen Verfahren

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Endograftimplantationen bei BAA

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

### Spezialkurs Poplitea- und Unterschenkel - Programmdetails: Mittwoch, 13.06.2018

Saal: München 1 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 08:00 – 16:00  
Referenten: Reza Ghotbi (München), Tomislav Stojanovic (Wolfsburg), Alexander Stehr (Mülheim), Heiko Wendorff (München)

**Ziele:** Kenntnisse über die endovaskulären Behandlung der A. poplitea und Unterschenkelarterien

- A. poplitea: Indikationsstellung und Studienlage
- Unterschenkelarterien: Indikationsstellung und Studienlage
- Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Fallbesprechung und Troubleshooting

**Ziele:** Videodemonstration und Falldiskussion von:

- Endovaskulären Prozeduren in der Poplitealregion und bei Unterschenkelarterienläsionen (PTA, Rekanalisation, Läsionspräparation und Stentimplantation bei kalzifizierten Läsionen, Atherektomie)

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren in der Poplitealregion (PTA, Rekanalisation, Läsionspräparation und Stentimplantation bei kalzifizierten Läsionen)
- cruraler PTA bei isolierten Läsionen
- Rekanalisation bei CTO

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

## Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Donnerstag, 14.06.2018

### Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Beckengefäße - Programmdetails: Donnerstag, 14.06.2018

Saal: München 1 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 08:00 – 16:00  
Referenten: Marcel Hofmann (Vogtareuth), Tomislav Stojanovic (Wolfsburg), Elke Niederberger (Traunstein)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Indikation zu PTA / Stenting der Beckenetape, Materialauswahl
- Einsatz von großlumigen ungecoverten/gecoverten Stents bei Läsionen der Aorta
- Zugänge zum Becken retrograd, simultan bds., ‚cross over‘ / transbrachialer Zugang mit/ohne langer Schleuse
- Therapie von Läsionen der A. iliaca interna
- Rekanalisationstechniken von CTO (retrograd, Drahtschlingenmanöver / Durchzugsmanöver, Hybridverfahren)

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- PTA/ Stenting von Beckenläsionen, retrograd und cross over

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

### Spezialkurs Carotis - Programmdetails: Donnerstag, 14.06.2018

Saal: München 2 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 09:00 – 17:00  
Referenten: Hartmut Görtz (Lingen), Jörg Teßarek (Lingen), Arne Schwindt (Münster)

**Ziele:** Kenntnisse über

- Röntgenanatomie der intrazerebralen, supraaortalen Gefäße und des Aortenbogens in der CT, MRA und Katheterangiographie, Einstellung des C-Bogens (ap, 30° LAO Aortenbogen, caudocraniale Kippung)
- Identifikation geeigneter Anatomien, Indikationen, Kontraindikationen und Komplikationsmöglichkeiten von Stenttypen und Protektionssystemen (Filter, Okklusionssystem, No Flow, retrograde flow, zervikaler Zugang)
- pharmakologische Begleit- und Notfalltherapie

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren im supraaortalen Gefäßsegment (PTA, Stent, Coiling, exkl. Intrakranielle Verfahren)

**Ziele:** Videodemonstration und Falldiskussion von:

- endovaskulären Prozeduren im supraaortalen Gefäßsegment (PTA, Stent, Coiling)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

## Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Freitag, 15.06.2018

### Aufbaukurs Endovaskuläre Techniken Oberschenkelgefäße - Programmdetails: Freitag, 15.06.2018

Saal: München 1 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 08:00 – 16:00  
Referenten: Viktor Reichert (Sindelfingen), Elke Niederberger (Traunstein), Rolf Weidenhagen (München)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Indikationsstellung von Interventionen in Abhängigkeit der Offenheitsraten
- Zugang antegrad, 'cross over', retrograde, popliteal/crural
- Indikation für PTA, ungedeckte BMS / DEB / DES, gedeckte Stents
- Rekanalisationstechniken / Materialien
- Vorgehen bei Rezidivstenose / Verschluss
- Vorgehen bei kalzifizierter Läsion, Dissektion
- Kenntnisse zum Einsatz von mechanischen Thrombektomie- /Atherektomiesystemen
- Einsatz von Lyse- / Aspirationsystemen
- Indikationen zur Intervention an der A. profunda femoris

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- Interventionen der Oberschenkelgefäße wie z. B. PTA/Stenting
- Einsatz von DEB

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Chirurg“ anerkannt.

### Spezialkurs Viszeralarterien - Programmdetails: Freitag, 15.06.2018

Saal: München 2 (Theorie) / München 3-4 (Praxisübungen)  
Uhrzeit: 09:00 – 17:00  
Referenten: Thomas Umscheid (Bad Schwalbach), Piotr Kasprzak (Regensburg), Tomislav Stojanovic (Wolfsburg)

**Ziele:** Kenntnisse über

- Einführung: Gefäßzugänge, Material, Lagerung, Röntgeneinrichtung, Vorbereitung des Patienten  
Zugänge, Interventionstechniken und Materialkunde
- Intervention an den Nierenarterien: Indikation, Studien
- Interventionen an der AMS und am Truncus: Indikation, Studien
- Aneurysmen der Viszeralarterien: Indikation, Studien, Vorgehen
- Coiling von Viszeralgefäßen: Nierenarterien, Aneurysmen, Lumbalarterien, Notfälle
- Besondere Indikationen: Hybrideingriffe an den Viszeralarterien, Einblick spezielle Aortenprothesen
- Fallbesprechungen

**Ziele:** Videodemonstration und Falldiskussion von:

- Endograftimplantationen bei Poplitea Aneurysma
- Offene Therapie

**Ziele:** Am Simulator und/oder am Modell assistierte technische Durchführung von:

- endovaskulären Prozeduren an den viszeralen Gefäßen (PTA, Stent, Coiling)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

**Endovaskuläre Techniken - Programmdetails: Freitag, 15.06.2018**

**Spezialkurs Shunt - Programmdetails: Freitag, 15.06.2018**

Saal: Hamburg 1-3

Uhrzeit: 09:00 – 17:00

Referenten: Richard Kellersmann (Würzburg), Ernst Ulrich Metzler (Berlin), Volker Mickley (Rastatt)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Verschiedene Dialysezugangsmodalitäten (a.v.-Fistel, Prothesenshunt, modifizierte Prothesen) und ihre hämodynamischen Eigenschaften
- Grundkenntnisse über Flusseigenschaften von a.v.-Shunts und ihre Veränderungen bei gestörter Shuntfunktion (z.B. Shunt-induzierte Handischämie, Shunt-dysfunktion, Non-Maturation, Rezirkulation)
- Punktionstechniken zur angiographischen Shunt-darstellung
- Grundlagen zum Ablauf und Interpretation einer angiographischen Shunt-darstellung
- Grundkenntnisse über alternative Methoden (z.B. CO<sub>2</sub>-Angiographie, Phlebo-MR)
- Grundlagen verschiedener technischer Möglichkeiten von Dilatationsballons (z.B. Cutting-, Scoring-Ballon).
- Technische Möglichkeiten der endovaskulären Shuntthrombektomie (z.B. Lyse, Aspiration, Angiojet) und Indikationen nach aktueller Studienlage
- Fallbesprechungen

**Ziele:** Videodemonstration und Falldiskussion von:

- Dilatation von Shuntstenosen (inklusive zentrale Stenosen) und kathetergestützte Thrombektomien
- Stents und Stentgrafts
- Anwendung von Hochdruck-, Cutting-, und Scoring-Ballons
- Endovaskuläre Möglichkeiten bei der Behandlung der Shunt-induzierten Handischämie (z.B. endovaskuläre DRAL)

Dieser Kurs ist zur Erlangung des Titels „Endovaskulärer Spezialist“ anerkannt.

Saal: Hannover  
Uhrzeit: 08:30 – 17:00  
Referenten: Gerd Koletzko (Berlin), Ariane Lorenz (Berlin)

Ärzte, die eigenverantwortlich Röntgenstrahlen bei Interventionen anwenden möchten, benötigen eine Fachkunde im Strahlenschutz. Die Fachkunde besteht aus verschiedenen Strahlenschutzkursen sowie der Sachkundezeit (praktische Tätigkeit in der Klinik). Die Fachkunde wird nach Einreichen der Kurszertifikate und des Sachkundezeugnisses von der zuständigen Ärztekammer bescheinigt. Zur Erlangung der Fachkunde für interventionsradiologische Maßnahmen muss nach erfolgreichem Besuch des Strahlenschutz-Grundkurses und des Spezialkurses Röntgendiagnostik der Spezialkurs Interventionsradiologie absolviert werden. Ärzte, die bereits im Besitz einer Teilfachkunde sind, müssen lediglich den Spezialkurs Interventionsradiologie besuchen und einen Sachkundenachweis erbringen.

**Dieser Kurs kann auch als Aktualisierung einer bereits bestehenden Fachkunde anerkannt werden.**

Inhaltliche Schwerpunkte des Kurses sind:

- Grundlagen der Durchleuchtungstechnik
- Apparative- und anwenderbedingte Einflussfaktoren auf die Dosis
- Maßnahmen zur Dosisreduktion bei Patient und Personal
- Spezielle Techniken der Interventionsradiologie

Kursablauf

08:30 – 12:30

- Kurseinführung
- Einordnung von Strahlenexpositionen, Gefahren für das Untersuchungspersonal
- Patientendosisermittlung und Aufzeichnungspflichten
- Spezielle Techniken und deren strahlenschutzrelevante Anforderungen
- Apparative Einflussfaktoren auf Bildqualität und Strahlenexposition

13:30 – 17:00

- Dosisrelevante Faktoren in der Interventionsradiologie
- Personalexposition und Schutzmaßnahmen
- Zusammenfassung, Kenntnissnachweis
- Auswertung und Abschlussdiskussion



Saal: Bremen  
Uhrzeit: 08:30 – 17:00  
Referenten: Rolf Weidenhagen (München), Martin Austermann (Münster)

Zielgruppe:

- Assistenzärzte
- Fachärzte
- Oberärzte
- Chefärzte

Saal: Bremen  
Uhrzeit: 08:30-19:00  
Referenten: Rolf Weidenhagen (München)

Ziele:

Kenntnisse über:

- Planung einer fenestrierten oder gebranchten Prothese
- Planung von chEVAR
- Limitationen der Techniken
- Komplikationen zu vermeiden
- Welche Technik zu welcher Anatomie

Praktische Übungen an OsiriX System

## Ultraschall-Kurs: 13. – 15.06.2018

Zielgruppe:

- Assistenzärzte
- Fachärzte
- Oberärzte
- Chefärzte

Die SommerAkademie bietet für jede Zielgruppe den geeigneten Ultraschall-Kurs an:

- Ultraschall Interdisziplinärer Grundkurs. Dieser Kurs ist DEGUM-Zertifiziert und bietet eine breite jedoch sehr detaillierte Einsicht in die gefäßmedizinische Ultraschall-Diagnostik. Der Kurs ist von Mittwoch, den 13.06.2018 bis Freitag, den 15.06.2018 (2,5 Tage) terminiert und kann wegen der DEGUM-Zertifizierung nur im Block über diesen Zeitraum gebucht werden. Die Kursgebühr beinhaltet ebenfalls das Buch „Ultraschall in der Gefäßdiagnostik“ (Springer-Verlag).

### Ultraschall Kurs - Übersicht

<b>Mittwoch, 13.06.2018</b>	<b>Donnerstag, 14.06.2018</b>	<b>Freitag, 15.06.2018</b>
Ultraschall Interdisziplinärer Grundkurs 08:30 – 17:00 Uhr	Ultraschall Interdisziplinärer Grundkurs 08:30 – 17:00 Uhr	Ultraschall Interdisziplinärer Grundkurs 07:30 – 10:00 Uhr

**Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM -Zertifiziert): Mittwoch, 13.06.2018**

- Saal: Hamburg 1-3  
Uhrzeit: 08:30 – 18:15  
Referenten: Wilhelm Schäberle (Göppingen), Siegfried Krishnabhakdi (Herford), Wilma Schierling (Regensburg), Dimitrios Tsantilas (Augsburg), Silke Brunkwall (Köln)
- 08:30 – 08:45 Begrüßung der Teilnehmer und Einführung in den Kurs  
Wilhelm Schäberle
- 08:45 – 10:00 Physikalische Grundlagen der konventionellen und farbkodierten Duplexsonographie mit praktischer Demonstration „Knopfologie“  
Siegfried Krishnabhakdi
- 10:00 – 10:15 Pause
- 10:15 – 11:15 Praktische Übungen I „Knopfologie“
- 11:15 – 12:30 Doppler-/Duplexsonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien I  
Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration  
Sonographische Stenosedagnostik  
Wilhelm Schäberle
- 12:30 – 13:30 Mittagspause
- 13:30 – 15:00 Praktische Übungen II „Supraaortale Äste“
- 15:00 – 15:15 Pause
- 15:15 – 15:45 Doppler-/Duplexsonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien II  
Spektralanalyse Plaquemorphologie, CEUS  
Wilhelm Schäberle
- 15:45 – 16:45 Doppler-/Duplexsonographie der peripheren Venen: Thrombose, Varikose, chronisch venöse Insuffizienz Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration Kompressionssonographie Klappeninsuffizienztests  
Wilma Schierling, Silke Brunkwall
- 16:45 – 18:15 Praktische Übungen III „Periphere Venen“

**Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM -Zertifiziert): Donnerstag, 14.06.2018**

- Saal: Hamburg 1-3  
Uhrzeit: 08:30 – 18:00  
Referenten: Wilhelm Schäberle (Göppingen), Siegfried Krishnabhakdi (Herford), Wilma Schierling (Regensburg), Dimitrios Tsantilas (Augsburg), Silke Brunkwall (Köln)
- 08:30 – 09:30 Duplexsonographie der viszeralen / retroperitonealen Gefäße und der Aorta  
Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration  
Siegfried Krishnabhakdi

- 09:30 – 11:00 Praktische Übungen IV „Aorta und retroperitoneale Gefäße“
- 11.00 – 11.15 Pause
- 11:15 – 12:00 Besonderheiten Aorta: CEUS und Verlaufskontrolle nach Stentimplantation und offener Operationen  
Wilma Schierling
- 12:00 – 13:00 Mittagspause
- 13:00 – 14:15 Duplexsonographie der peripheren Arterien
- Stufendiagnostik
  - Untersuchungsablauf mit Live-Demonstration
  - Häufige sonographische Befunde bei der pAVK
- Dimitri Tsantilas
- 14:15 – 14:30 Pause
- 14:30 – 16:00 Praktische Übungen V „Periphere Arterien“
- 16:00 – 16:45 Besonderheiten I: Kompressionssyndrome, A. spurium und Thrombininjektion  
Wilhelm Schäberle
- 17:00 – 18:00 Besonderheiten II: Dialyseshunt  
Wilhelm Schäberle

**Ultraschall – Interdisziplinärer Grundkurs (DEGUM -Zertifiziert): Freitag, 15.06.2018**

- Saal: Bremen
- Uhrzeit: 08:15 – 10:00
- Referenten: Wilhelm Schäberle (Göppingen)
- 08:15 – 09:15 Besonderheiten III: Bypassverlaufskontrolle  
Wilhelm Schäberle
- 09:15 – 09:45 Besonderheiten IV: Vaskulitis  
Wilhelm Schäberle
- 09:15 – 09:30 Dokumentation und DEGUM-Stufenkonzept  
Wilhelm Schäberle
- 09:30 – 10:00 Erfolgskontrolle, Quiz und Abschlussbesprechung  
Wilhelm Schäberle

## Phlebologie Kurs: 12.-13.06.2018

Zielgruppe:

- Gefäßassistenten / OTA / EVA / OP-Pflege / MFA
- Assistenzärzte
- Fachärzte
- Oberärzte
- Chefärzte

Im Bereich der Phlebologie bietet Ihnen die SommerAkademie zwei Möglichkeiten:

- Ein Intensivkurs Phlebologie wird vom 14.-15.06.2018 angeboten. Der Kurs ist als Block über zwei Tage buchbar. Die Kursgebühr beinhaltet ebenfalls das Buch Varikose (Springer-Verlag, Autoren Th. Noppeney und H. Nüllen)

### Kursübersicht Phlebologie

<b>Dienstag, 12.06.2018</b>	<b>Mittwoch, 13.06.2018</b>
Intensivkurs Phlebologie 08:30 – 17:00 Uhr	Intensivkurs Phlebologie 08:30 – 17:00 Uhr

## Phlebologie – Intensivkurs : Dienstag, 12.06.2018

Saal: Hannover  
Uhrzeit: 8:30 – 17:00  
Referenten: Thomas Noppeney (Nürnberg), Helmut Nüllen (Mönchengladbach),  
Claus-Georg Schmedt (Schwäbisch Hall)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Begrüßung und Einführung in den Kurs
- Epidemiologie, sozialmedizinische und ökonomische Bedeutung phlebologischer Krankheitsbilder
- Anatomie des Venensystems
- Physiologie, Pathophysiologie des Venensystems
- Phlebologische Anamnese / Klinische Befunderhebung in der Phlebologie:  
Körperliche Untersuchung; Ödemprüfung; Hautbefundung; Umfangmessung
- Hämodynamische Untersuchung: CW-Doppler; LRR; VVP; Phlebodynamometrie
- Bildgebende Verfahren: Duplex-Sonographie; Phlebographie; MRA
- Kompressionstherapie: Theoretische Grundlagen; Kompressionsverband; Kompressionsstrümpfe;  
Indikation Ergebnisse
- Praktische Übungen I: Pos. 1 Hämodynamik (LRR, VVP); Pos. 2 Duplexsonographie
- Kompressionstherapie: Pos. 3 Kompressionsverband; Pos. 4 Kompressionsstrumpf
- Indikation, Technik und Ergebnisse der klassischen Varizen-Operation

## Phlebologie – Intensivkurs : Mittwoch, 13.06.2018

Saal: Hamburg 1-3 (Morgens) und Hannover (Mittag)  
Uhrzeit: 8:30 – 17:00  
Referenten: Thomas Noppeney (Nürnberg), Helmut Nüllen (Mönchengladbach),  
Claus-Georg Schmedt (Schwäbisch Hall)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Diagnostik und Therapie der TVT
- PTS
- Therapie des Ulcus cruris: Wundmanagement; Shaving, Ulcusexcision
- Venöse Angiodysplasien
- Rezidiv-Varikose, Neovaskularisation
- Weiterbildung & Weiterbildungsordnung
- Qualitätsmanagement/ Qualitätssicherung
- Praktische Übungen II: Endovenöse Techniken am Rinderfuß; RFO - ELT
- Indikation, Technik und Ergebnisse der endovenösen Verfahren
- Theorie, Indikation, Technik und Ergebnisse moderner Sklero-Therapie
- Venöse Aneurysmen
- Rekanalisation des tiefen Venensystems
- Zusammenfassung, Zertifikat

## Wundkurs: 12.06.2018

### Wundmanagement Kurs : Dienstag, 12.06.2018

Saal: Hamburg 1-2  
Uhrzeit: 08:45 – 18:00  
Referenten: Holger Diener (Hamburg), Thomas Karl (Bad Friedrichshall), Stephan Eder (Villingen-Schwenningen), Gernold Wozniak (Bottrop), Bernd Dorweiler (Mainz), Andreas Maier-Hasselmann (München)

#### Zielgruppe:

- Assistenzärzte
- Fachärzte
- Oberärzte
- Chefärzte

#### Ablauf

- Block I 09:00-10:30
- Block II 11:00-13:00
- Block III 14:00-16:00
- Block IV 16:30-18:00

#### Workshops: Einführung 10min, Workshop 20min

- Kompression
- Material – Exsudatmanagement
- Druckentlastung

#### Referate: 20min + 10min Diskussion

- Diabetisches Fußsyndrom - Druckentlastung
- pAVK - Revaskularisation
- Ulcus cruris venosum – Phlebologie, Kompression
- Vaskulitis
- Feuchte Wundtherapie – Grundsätzliches, Obsoletes
- Infektion - Antiseptika / Antibiotika
- Innovationen
- Grundlagenforschung – Pathophysiologie
- Septische Fußchirurgie
- Versorgungsforschung

#### Programm:

- 08:45 – 09:00 Begrüßung – Einführung  
- die Wunde gehört in unsere Hände!
- 09:00 – 09:00 Grundlagenforschung – Pathophysiologie  
- die wissenschaftliche Seite
- 09:30 – 09:30 Ulcus cruris venosum  
- Phlebologie als Grundlage
- 10:00 – 10:30 Workshop Kompressionstherapie  
- entscheidend ist die praktische Umsetzung
- 10:30 – 11:00 Kaffeepause
- 11:00 – 11:30 Vaskulitis – konservative Gefäßmedizin

11:30 – 12:00 Feuchte Wundtherapie – Allgemeines, Obsoletes

12:00 – 12:30 Infektion – Antiseptika, Antibiotika, Silber

12:30 – 13:00 Workshop Lokalthherapie, Material

13:00 Mittagspause

14:00 – 14:30 Workshop: Fallpräsentationen / Diskussion

- Was ist denn das? und Was ist zu tun?

14:30 – 15:00 Diabetischer Fuß – stationär in die Gefäßchirurgie!

15:00 – 15:30 Infektion – septische Fußchirurgie

- Notfall? Vom Wunddebridement zur Amputation

15:30 – 16:00 Workshop Druckentlastung DFS

- kleine Dinge mit großer Wirkung

16:00 – 16:30 Kaffeepause

16:30 – 17:00 pAVK Rutherford 5 - Revaskularisation

17:00 – 17:30 Innovationen

17:30 – 18:00 Workshop: Fallpräsentationen / Diskussion

- Was ist denn das? und Was ist zu tun?



## Kurs Teach the Teacher: 12.-13.06.2018

im Rahmen der Sommerakademie der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin führen wir auch in diesem Jahr den Teach-the-Teacher-Basiskurs der AG Lehre der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie, speziell für Lehrende im Fach Gefäßchirurgie durch.

Der Kurs ist Teil eines 3-stufigen Konzeptes zur didaktischen Weiterbildung in der Medizin und Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekts „Praktisch klinische Kompetenz“. Der Basiskurs richtet sich vor allem an Weiterbildungsassistenten, Fachärzte und Interessierte, die in die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Medizinstudierenden und Ärzten eingebunden sind bzw. ihre Lehrbefähigung für das zukünftige Endovaskuläre Curriculum der DGG verbessern möchten und über kein oder nur geringes medizindidaktisches Hintergrundwissen verfügen. Die Teilnehmer lernen im Rahmen von praktischen Übungen, Rollenspielen, Kleingruppenarbeiten und eigenen Präsentationen, wie ihre Lehre effektiver und effizienter in den Alltag auf einer Allgemeinstation oder in der Ambulanz integriert werden kann, ohne dass dabei die Kernaufgaben in der klinischen Routine vernachlässigt werden müssen. Dabei werden moderne Lehrmethoden und didaktische Tricks zum Unterricht am Krankenbett und Erlernen praktischer Fertigkeiten (Skills) sowie deren Überprüfung im klinischen Alltag vorgestellt und geübt. Außerdem soll vermittelt werden, wie durch das Herstellen eines optimalen Lehr- und Lernklimas die Motivation von Dozenten und Lernenden gesteigert werden kann. Am Ende des Kurses werden Sie eigene Lehr- bzw. Unterrichtseinheiten konzipiert haben, die Sie direkt in Ihren Kliniken verwenden können.

### Kurs Teach-the-Teacher : Dienstag, 12.06.2018 – Teil 1

Saal: Köln  
Uhrzeit: 14:00 – 19:00  
Referenten: Farzin Adili (Darmstadt)

**Ziele:** Kenntnisse über:

- Bedingungen optimalen Lehr- und Lernklimas im klinischen Alltag und Wissen um die Bedeutung unterstützenden Mentorenverhaltens am Krankenbett
- typische Lehr- / Lernsituationen in der klinischen Routine
- entsprechend klinischer Lernziele aus dem Bereich (knowledge, skills, attitude) *Anamneseerhebung, Klinische Untersuchung, einfache ärztliche Skills* adäquate Lehrmethoden benennen und anwenden
- Feedbackmethoden anwenden
- Arbeitsplatz-basierte Evaluationsmethoden im Rahmen der klinischen Routine einsetzen (DOPS, Mini Cex)

## Begrüßung und Einführung

### Reflektion des eigenen klinischen Alltags

- Typische Lehrsituationen/ Szenarien
- Erkennen und Meistern relevanter Lehrhindernisse
- Konzeption der eigenen Lehre – Constructive Alignment

### Pause

### Briefing – Debriefing - Feedback

- Grundlagen
- Tipps für die praktische Umsetzung

### Simulation typischer Lehrsituationen

- Rollenspiele
- Klare Arbeitsaufträge erteilen (Briefing)
- Debriefing – Feedback geben
- Umgang mit Störfaktoren
- Umgang mit eigenen Fehlern
- Reflexion der eigenen Rolle als Lehrer

### Teachable Moment

### Pause

## **Kurs Teach-the-Teacher : Mittwoch, 13.06.2018 – Teil 2**

Saal: Köln  
Uhrzeit: 08:30 – 13:00  
Referenten: Farzin Adili (Darmstadt)

### Lehrmethoden für die Praxis

- 4-Schritt-Methode nach PEYTON
- Mentales Training

### Motivation

- Motivationstheorien
- Wie steigern ich Motivation?

### Pause

### Evaluationsmethoden für die Praxis

- Lernstandsrückmeldungen und Jahresgespräche
- Mini Clinical Examination (MiniCex)
- Direct Observation of Procedural Skills (DOPS)

### Zusammenfassung, Feedback, Kursevaluation

## **Impressum**

### **Tagungspräsident**

Univ. Prof. Dr. med. Giovanni Torsello  
Klinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie  
Universitätsklinikum Münster  
Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

### **Wissenschaftlicher Träger**

Private Akademie Deutsche Gesellschaft für  
Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin gGmbH  
Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin  
Tel. +49 (0)30-280 990 990  
Fax +49 (0)30-280 990 999  
sekretariat@gefaesschirurgie.de

### **Veranstalter**

Private Akademie Deutsche Gesellschaft für  
Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin gGmbH  
Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin  
Tel. +49 (0)30-280 990 990  
Fax +49 (0)30-280 990 999  
sekretariat@gefaesschirurgie.de

### **Veranstaltungsort**

Courtyard by Marriott Berlin Mitte  
Axel-Springer-Straße 55  
10117 Berlin